



Möbelkreationen durch Handwerk veredelt

Unser seit 1884 bestehendes Familien-Unternehmen haben wir auf hohem Qualitätsniveau weiterentwickelt. Dabei bleiben wir unserem Motto treu, zeitgeistiges Design mit traditionellem Handwerk zu veredeln. Durch die Verknüpfung unserer Meisterdisziplinen Tapeziererei und Möbeltischlerei können wir - Peter und Bernd Kohlmaier - jede ausgefallene Idee für Sie Realität werden lassen.

Die Evolution von Möbelkreationen zieht sich wie der rote Faden durch unsere Arbeit. Wir finden spezielle Lösungen für anspruchsvolle Designer und Architekten, verstehen uns auf alte und neue Polstermöbel, realisieren die Ausstattung von Ausstellungen, Events, Lokalen und Kultureinrichtungen. Die eigene Polstermöbel-Kollektion wird seit einigen Jahren in Zusammenarbeit mit DesignerInnen ausgebaut.

Unsere Motivation

Geht nicht, gibt's nicht.

Die Ideen von ArchitektInnen und DesignerInnen in Form, Farbe und Materialität zu bringen und hochqualitativ zu verarbeiten, ist immer wieder eine Herausforderung, die unsere Arbeit täglich spannend macht. Jahrhunderte altes Handwerk kombiniert mit zeitgemäßen, textilen Materialien und selbstverständlich unsere jahrelange Erfahrung bringen wir ein, um anspruchsvolle Möbelkreationen entstehen zu lassen. Dabei braucht es den Mut zum Experiment und den Willen das Beste zu erreichen. Das Schönste ist für uns, Lösungen gemeinsam mit Kunden, Architekten und Designern zu schaffen, die uns am Ende selbst überraschen - und natürlich auch ein wenig stolz machen. Das größte Kompliment ist die Zufriedenheit unserer Kunden, die durch jahrelange Zusammenarbeit bestätigt wird.



Unsere Arbeit

Handwerkliches Expertentum und technisches Know-how.

Unser handwerkliches Können setzen wir in allen erdenklichen Materialien um. Geprägte und glatte Leder, feine Wollstoffe aber auch High-Tech-Textilien werden je nach Erfordernis verarbeitet. Dabei wenden wir klassische Handwerkstechniken aber auch schon mal spezielle Verarbeitungen wie beispielsweise den „handgeschürten Federkern“ an. Auf das Innenleben unserer Produkte legen wir ebenfalls größten Wert. Das besteht zumeist aus Massivholz, Kaltschaum oder Naturlatex. Besonders freut uns, dass uns auch Partner-Manufakturen schätzen, z.B. als den letzten Rosshaar-Großhändler Wiens.

Unser Anspruch an die Qualität in der Herstellung und die eingesetzten Materialien garantiert für Bequemlichkeit, Langlebigkeit und Ästhetik der Kreationen.



Königsdisziplinen für Königskunden

Zu unseren Kunden zählen namhafte ArchitektInnen und DesignerInnen, Newcomer der Designszene, Veranstalter, Event-Agenturen, Museen, KünstlerInnen und ambitionierte Privatpersonen. Unser Aufgabenfeld erstreckt sich über:

- die Entwicklung von Sonderanfertigungen, z.B. für Lokale, Bars, Restaurants, Hotels, Firmen
- die Ausstattung von Events und Ausstellungen
- die Fertigung von Prototypen, Einzelstücken und Einrichtungen und deren Entwicklung bis zur Serienreife
- sowie die Produktion der eigenen Möbelkollektion

Unser Baby wächst: die eigene Kollektion

Seit geraumer Zeit entstehen unter dem Label „Kohlmaier Manufaktur“ in Zusammenarbeit mit DesignerInnen maßgefertigte Möbelkreationen. Nach den Entwürfen kreativer Newcomer, die unter der Regie von Peter Kohlmaier zur Serienreife gelangen, bieten wir privaten Kunden oder auch Geschäftskunden die Chance auf individuelle Polstermöbel in hervorragender Handwerksqualität.



Die Macher

Engagiertes Team in fachlichem Austausch

Unser Familien-Unternehmen lebt von der engen Zusammenarbeit zwischen den Disziplinen. Als Brüder schätzen wir auch den fachlichen Austausch untereinander und teilen uns als eingespieltes Team Firma und Arbeit. Alle wichtigen Entscheidungen treffen wir gemeinsam, um so das Unternehmen weiter auf den Weg zu bringen und auszubauen.

Wir können uns auf ein eingespieltes Kernteam von dreizehn engagierten MitarbeiterInnen verlassen, die zum reibungslosen Ablauf der Prozesse enorm beitragen. Als Ausbildungsbetrieb fördern wir die Weitergabe unserer Erfahrung an junge Kollegen. Ein Netzwerk professioneller FreelancerInnen und Partnerbetriebe ergänzt unseren Geschäftsbereich.

Peter Kohlmaier (Jahrgang 1961) ist Triebfeder und kreativer Kopf der Firma. Zahlreiche bewährte Möbel stammen aus seiner Feder.

Er ließ sich 1986 in Wien nieder und absolvierte die Meisterprüfung als Polsterer und Tapezierer. 1989 folgte die Firmengründung „Kohlmaier – Alles aus Stoff und Leder“ mit der er sich mit Restaurierungen von Polstermöbeln und der Ausstattung von Lokalen, Ausstellungen und Events bereits einen Namen machte. 1993 geht der Vater in Pension und im selben Jahr folgt der jüngere Bruder Bernd nach Wien.

Bernd Kohlmaier (Jahrgang 1970) ist der klare Kopf und Koordinator zahlreicher parallel laufender Baustellen und Projekte.

Der gelernte Möbeltischler übernahm ab 1993 mit seinem Zugang mehr und mehr den Ausstellungs- und Veranstaltungsbereich. 2000 wird die Firma zur Kohlmaier GesmbH umgewandelt. Seit 2003 ist Bernd Kohlmaier Teilhaber.

Ganz privat: Peter, ein leidenschaftlicher Enduro-Fahrer, lebt in Wien und ist seiner Tochter Sarah ein liebevoller Vater. Bernd, ebenfalls in Wien, verbringt viel Zeit bei seinen Kindern Manuel und Katharina in Kärnten.

Unsere Projekte und Leistungen



Ausstellungen: Wirkung durch Materialität

Ob Ausgrabungsfunde, Kunst, Technik, Geschichte oder Natur – jedes Exponat verdient den passenden Rahmen. Wert und Schönheit werden häufig erst durch die entsprechende Präsentation dem Betrachter begreiflich gemacht. Mit Stoff kann Besonderes verhüllt, beruhigender Hintergrund geschaffen, Licht gedämmt, gefärbt oder umgeleitet werden. Stoff unterstreicht zurückhaltend oder hebt durch Kontraste hervor. Schlicht oder augenfällig, zart gewebt oder grob geknüpft, fest verspannt oder frei fallend, dominant oder akzentuierend – Stoffe schaffen Atmosphäre.

Events: der Stoff, aus dem die Träume sind

Ein Event sollte unvergesslich sein und damit die Kommunikationsinhalte bei den Gästen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Wenn eine Veranstaltung mit angenehmer oder auch spannender Atmosphäre verknüpft wird, bleibt sie den Gästen und damit auch Sie in positiver Erinnerung. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der Einsatz verschiedenster Materialien schafft immer das gewünschte Ambiente.

Unsere Leistungen:

- flächendeckende Stoffverspannungen
- Projektionsflächen aus Stoff und Folien
- Objektverkleidungen und -verhüllungen
- Raumelemente
- Vorhänge
- Baldachine
- Verdunklungen
- Hintergründe, Dekorationen und Drapierungen
- Bühnenausstattung
- Stuhl- und Tischverkleidungen (Hussen)





Einzelstücke und Einrichtungen: zum Hinsetzen oder auch zum Niederknien

Ob ein Polstermöbel als Einzelstück zum Sitzen einlädt oder zum integrierten Einrichtungsgegenstand wird, die Konzentration fördert oder zur Entspannung verführt, wärmt oder belebt, wird neben dem Innenleben maßgeblich durch Farb- und Materialauswahl bestimmt. Stoff und Leder verändern auch als optisch und haptisch aufwertende Elemente bei Bars, Theken oder Garderoben den Raumeindruck. Und natürlich runden Stoffe als Raumdekorationen das Ambiente erst richtig ab.

Unsere Leistungen:

Für Lokale und Hotels:

- Polstermöbel renovieren
- Neuanfertigung von Polstermöbeln
- Verspannungen in Stoff und Leder

Für Theater und Kinos:

- Bestuhlung tapezieren
- Stoffverspannungen
- Leinwände
- Vorhänge
- Beleuchtungskörper
- Schienensysteme

Für Ihr Zuhause:

- Polstermöbel renovieren
- Neuanfertigung von Polstermöbeln insbesondere Einzelstücken
- Matratzen in Sonderanfertigungen für spezielle Maße



Das war die Blickfang 2011



Auf der Blickfang 2011 wurde eine exklusive Auswahl unserer Design-Projekte präsentiert. So konnten die Besucher die ersten Stoff-Enzis von PPAG (Anna Popelka, Georg Poduschka) für den Innenbereich bestaunen. Die weiche Variante der Enzis luden ebenfalls in der Blickfang-Lounge Besucher zum Pausieren ein. Seit Jahren ein kommunikativer Klassiker im MQ, kann man nun auch zuhause bequem auf drei Größen in unterschiedlichen Stoff-Designs entspannen. Die Designer Inge und Gerd Zehetner von airture haben aus ihrem Kombinationsmöbel stella & leon eine kompakte, lässige Version für den Wohnbereich geschaffen: 44tea lowrider. Ganze Wohnlandschaften in edlen Wollstoffen können in endlosen Kombinationen neu erfunden werden. Sie begeistern durch Geometrie, die durch farbige Stoffe unterstrichen wird.

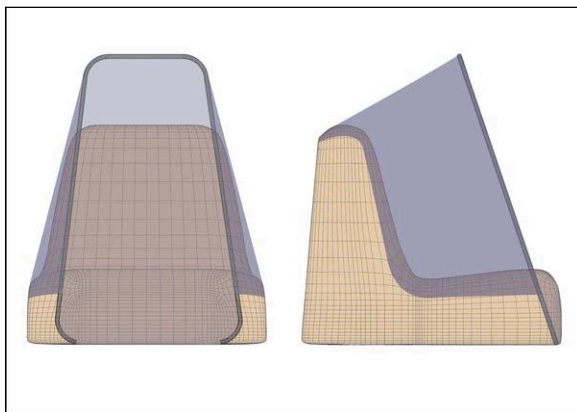
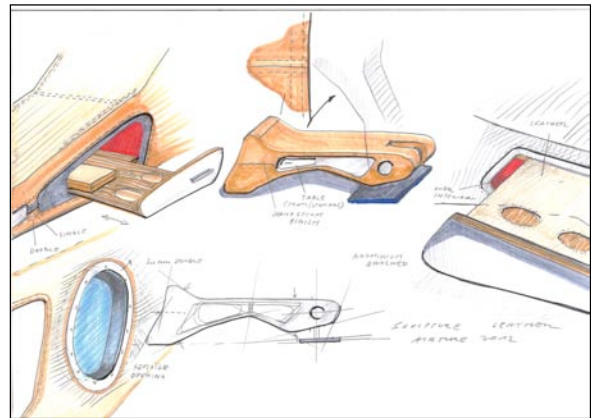


Eine Reise zu den diesjährigen Highlights

Gleich drei Mal sind wir 2012 auf interessanten, internationalen Events mit Möbel-Kreationen vertreten. Allen voran durften wir auf der **Salone Internazionale del Mobile 2012 in Mailand** das Sitzmöbel „**Neubau-Chair**“ des Designers Thomas Feichtners präsentieren. Im Rahmen von „Austrian Design – raw and delicate“, einer Gemeinschaftspräsentation der Wirtschaftskammer Österreichs, konnten die Besucher Qualität und Funktionalität des intelligenten Entwurfs testen. Der „Neubau-Chair“ ist ein Sitzmöbel, in dem auch Zeitschriften Platz nehmen. Durch seine elegante Öffnung der Innenflächen kann man Bücher und anderes in ihm verschwinden lassen. Das sorgt nicht nur für Ordnung sondern mit dem Gewicht der Befüllung auch für zusätzliche Stabilität. Die Kreation in verschiedenen Bezugstoffen ist gleichzeitig Ordnungshüter, Lounge Chair und Lesesessel in einem – und das bei perfekter Entspannung.



Von Mailand nach **London** zur **100% Design**. Hier wird mit „**Sculpture**“ das Sitzen zur Kunst. Das Designer-Duo Inge und Gerd Zehetner von airture haben mit ihrem Sitzobjekt die Rotation auf die Spitze getrieben. Aufrecht stehend ist „Sculpture“ ein fantastisches Kunstobjekt. Nach rechts geklappt eröffnet sich eine Sitzbank, auf der gleich mehrere Besucher Platz haben. Nach links geneigt kann man auf einer ergonomisch geformten Chaiselongue entspannen. Ganz leicht dreht sich „Sculpture“ auf Antippen um 360° um die eigene Achse. Praktisch ist das integrierte Fach als Stauraum z.B. für die Fernbedienung und Technikfans können durch ein Bullauge einen Blick auf das Innenleben werfen. Durch die exzellente Verarbeitung innen wie außen ist das robuste Möbel einsatzbereit für Wohnzimmer, Kinderzimmer, Lounges und Büros denn die Hightech-Gasdruckdämpfer sorgen für eine kinderleichte Handhabung. Die hochwertige Ausstattung aus Leder umschließt den stabilen Korpus aus Stahl, was „Sculpture“ zu einem wahren Sammlerstück macht.



Zurück in **Wien** zur **Vienna Design Week**, auf der wir eine besonders innovative Sitzmöbel Kreation „**Nacelle**“ des angesagten Designers Julien Carretero auf den Passionswegen ausstellen. Der Sessel schafft mit seinem Kokon-artigen, transparenten Schild einen intimen und beschützenden Raum, in den man sich zurückziehen kann. Eine Ruhe-Zone mit abgeschirmter Atmosphäre, die durch die organische Form der Polsterung das Möbel auch zu einem bequemen Quersitzer macht. Doch nicht nur das Sitzgefühl ist innovativ auch die visuelle Umsetzung macht Eindruck. Carretero lässt mit seinem Entwurf, die innere Struktur des Möbels erscheinen. So wird Möbeldesign zu einer Architektur, deren schematische Aufbauten nun für den Betrachter offensichtlich sind. Die hochwertigen Materialien, die Verarbeitung und das handwerkliche Können werden aus verschiedenen Perspektiven sichtbar und das freut uns ganz besonders.

Fabrication follows Form follows Function

Dem heutigen Anspruch an die Qualität von Möbelkreationen gerecht zu werden, erfordert ein perfektes Zusammenspiel von zeitgeistigem Design und traditionellem Handwerk. Intelligente Sitzmöbel schafft man durch eine interessante Funktionalität, ästhetische Formen und nicht zuletzt die hochwertige Verarbeitung. Wenn diese drei Disziplinen aufeinandertreffen und man mit der Kreation auch den emotionalen Nerv der Zeit trifft, hat man ein Stück Nachhaltigkeit geschaffen. Wir freuen uns, dass unsere aktuellen Werke damit inzwischen auch international Anklang finden.

Unsere Referenzen

A 1 – Acts – Albertina – Alt Wien – Amacord – Amerling Beisl – Amicis –Architekturzentrum Wien – Artex – B 52 – Babenberger Passage – Bank Austria Halle – Bar Italia – Bawag Cafe Tuchlauben & Hietzing – Birdland – Blickfang – Blue Box – BOF – Bundesministerium für Inneres – Bundesrepublik Österreich/EUPräsidentschaft – Bundy & Bundy – Burg Forchtenstein – Burghauptmannschaft – Cafe Europa – Cafe Leopold – Cap Gemini – Casinos Austria – Chegini – Chelsea – Donauturm – Filmarchiv Austria – Halle/Museumsquartier – Haus der Musik – Heeresgeschichtliches Museum – Hermes Villa – Hofburg – Hotel Johann Strauß – Jüdisches Museum – K 47 – Karlskirche – Kindermuseum Graz – Klangbogen Wien – Kleines Cafe – Kordi – Kunsthalle Cafe – Kunsthalle Wien – Kunsthistorisches Museum Wien – L'À'Oreal – Leopold Museum – Liechtenstein Museum – Life Bälle – MAK Cafe – Mercedes – Meyr-Melnhof Karton – Motto – Mumok – Museum für Angewandte Kunst – Museum moderner Kunst – Musikverein Wien – Neumeister Straaden – News – OST Bar Bühne – Österreichische Nationalbibliothek – Palmenhaus Wien – Planters – Porgy & Bess – RAIKA – Ramien – Red Bull Hangar 7 – Rewe – Romy Gala – Saturn Tower – Schauspielhaus – Schloss Belvedere – Schallaburg – Schloss Schönbrunn – Schlosshof – Schwarzer Adler Kitzbühel – Sissi Museum – Sonderschule Schwechat – Sonnenbrille – Staatsopernmuseum – Stiefelkönig – Stift Lilienfeld – Stift St. Paul – Technisches Museum Wien – T-Mobile – Turek – Vienna Print – Volksgarten – Volkskundemuseum – Votivkino – Wallmeier – Wella Österreich – Wien Museum – Wiener Festwochen – Wiener Hofmusikkapelle – Wiener Rathaus – Wirt – Zoom Kindermuseum

Unsere Firmengeschichte

1884: Rudolf Kohlmaier, Urgroßvater von Peter und Bernd, meldet im kärntnerischen Pusarnitz sein Gewerbe an und legt damit den Grundstein für das Familienunternehmen. 1899 verlegt er Wohnsitz und Betrieb ins benachbarte Möllbrücke – zwei Jahre bevor in der aufstrebenden Gemeinde der erste Telegraf installiert wurde, sechs Jahre vor dem ersten Auto des Ortes und sechzehn Jahre vor dem ersten Telefon. Als „Sattler und Tapezierer“ verdient Rudolf nicht nur mit Rosshaarmatratzen und Polstermöbel den Unterhalt für seine Familie, sondern beschäftigt seine sechs Gesellen und etliche Lehrlinge auch (wir befinden uns noch im Zeitalter der Kutschen, Pferdefuhrwerke und Ackergäule) mit Satteln, Zuggeschirr und allem was dazu gehört. In den 40er-Jahren – die Kutschen und Fuhrwerke werden zunehmend von Automobilen abgelöst – erweitert er auf Autosattlerei und -lackiererei. 1947 stirbt Rudolf, sein Sohn Adolf übernimmt den Betrieb und macht auch seinen Neffen Horst – Vater von Peter und Bernd – mit den Kunstgriffen und Fertigkeiten des Familienbetriebes vertraut. Horst zieht es in die Selbstständigkeit, 1961 mietet er im nahe gelegenen Spittal am Millstättersee fünf leer stehende Garagenplätze, in denen seine Gesellen und Lehrlinge Polsterware vom Feinsten produzieren. 1965 verlegt Horst seine Werkstatt zurück nach Möllbrücke, direkt neben das frisch gebaute Haus, um seiner wachsenden Familie möglichst nah zu sein. Hier lernt auch Peter, erstgeborener von fünf Kindern, das Handwerk.

Teilnehmer des Förderprogramms „departure“ 2006
www.departure.at

www.kohlmaier.at

Bildmaterial unter Angabe des Copyrights frei verwendbar: www.kohlmaier.at/presse

Kohlmaier GesmbH
Neubaugasse 32
1070 Wien

Tel.: 0043-1-503 64 40

Mehr Informationen: **Peter Kohlmaier** (0664/230 79 30)
Bernd Kohlmaier (0664/230 79 36)